

Protokoll der Mitgliederversammlung 2021 von ENTE e.V.

Teilnehmer vor Ort:

Bernhard van Welzenes, Annette Schwer, Heinz Gniostko, Nina Crommelin, Eva Röthig, Oliver Thier, Sascha Ellinghaus, Torsten Heinrich, Nora Boij; Helmut Grosscurth, Gerd Burmeister, Christian Gleser
Teilnehmer per Zoom: Frank Hakelberg, Jürgen Hein

Termin: Freitag, den 05.11.2021

Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: KSCC Nijmegen Waalhaven 1k, 6541 AG Nijmegen, Niederlanden

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Bernhard begrüßt alle ENTE-Mitglieder, die vor Ort und online an der Mitgliederversammlung teilnehmen.

2. Feststellung der Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder bzw. Stimmen und der Beschlussfähigkeit der Versammlung sowie Beschlussfassung zur Tagesordnung

Mit 84,62% der möglichen Stimmen war die Sitzung beschlussfähig
(siehe Anlage)

3. Verabschiedung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung in Bonn vom 10. Oktober 2020 (siehe ENTE-Website <http://ente.education/>)

Das Protokoll der letzten Sitzung hatte 4 Wochen nach Veröffentlichung keine Einwände, daher gilt es als genehmigt.

Präsident: Bernhard van Welzenes, Waalhaven 1k (navigatiesysteem: Havenweg), 6541 AG Nijmegen, Postbus 390

Tel.: +31 6 55356666; eMail: b.vanwelzenes@ksc.nl

Vizepräsidentin: Annette Schwer, Schule für Circuskinder in NRW, Gerresheimer Straße 74, D-40721 Hilden,

Tel.: +49 2103 299994, eMail: annette.schwer@ente.education

Schatzmeister: Heinz Gniostko, Balken 9, D-42799 Leichlingen, Tel.: +49 1739 274984, eMail: heinz.gniostko@ente.education

Vereinsregister-NR AG Düsseldorf: 10812

Bankverbindung: Deutsche Skatbank BIC: GENODEF 1SLR; IBAN: DE95 8306 5408 0004 781988

4. Tätigkeitsbericht des Präsidiums für die Jahre 2020 und 2021

a. Bericht des Vorstandes (Bernhard)

Bernhard berichtet, dass der Vorstand seit der Mitgliederversammlung 2020 gut, vertrauensvoll und produktiv zusammengearbeitet hat. Er betont den europäischen Gedanken und die europäische Vernetzung (dass es wichtig ist, dass ENTE eine europäische Organisation ist) und hofft, dass sich noch mehr Institutionen aus anderen europäischen Ländern anschließen werden. Hierfür muss immer wieder geworben werden und daher ist es wichtig, dass ENTE auf Festivals sichtbar und ansprechbar ist.

b. Bericht zu den Kontakten mit der EU-Kommission (Nina)

Siehe Powerpoint in der Anlage

https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CONSIL%3AST_14484_2021_INIT&qid=1638540025558

Im November wurde die "Council Recommendation on blended learning approaches for high-quality and inclusive primary and secondary education" veröffentlicht. Durch die Zusammenarbeit von ENTE, ESU, ECA und den Kirchen konnte der Begriff "occupational travellers"/ "beruflich Reisende" usw. in allen Übersetzungen erfolgreich zugefügt werden. Die Empfehlung ist insgesamt wichtig, um auf Länderebene weiter Druck auf die verschiedenen Länder auszuüben, um die Bildung von Kindern beruflich reisender Eltern zu verbessern.

c. ENTE - Eintrag im Transparency Register der EU (Nina)

ENTE hat seinen Eintrag zum zweiten Mal im Transparency Register der EU verlängert. Dieses Mal ohne Rückfragen zur finanziellen Situation. 2020 gab es Rückfragen zu den geringen Mitteln von ENTE. Es wurde von Seiten der EU gefragt, wie es denn sein könnte, dass ENTE mit so geringen Mitteln funktioniert. Die Begründung, dass ENTE ehrenamtlich geführt wird und die Reisekosten privat oder von den beteiligten Institutionen bezahlt werden, musste nicht erneut gemailt werden.

Allgemein:

<https://ec.europa.eu/transparencyregister/public/homePage.do>

Direkt zu ENTE:

<https://ec.europa.eu/transparencyregister/public/consultation/searchControllerPager.do?declaration=European+Network+for+Traveller+Education&search=search>

- d. Abfrage bei europäischen Ministerien zur Beschulung von Kindern reisender Eltern
(siehe Anlage)
(Annette)

Zur Vorbereitung des Webinars (siehe Anlage) wurden alle Ministerien angeschrieben. Es wurde um Auskunft zur schulischen Situation von Kindern beruflich Reisender gebeten. (Die einzelnen Fragen stehen in der Tischvorlage.)

Viele Länder haben (mehr oder weniger ausführlich) geantwortet. Im Winter 2021/ 2022 sollen die Länder, die nicht geantwortet haben, erneut angeschrieben werden.

Oliver Thier schlägt vor, zur einfacheren Lesart und gerade beim Weiterreichen ein Ampelsystem einzuführen: grün für EU-Länder, in denen alles gut geregelt ist, gelb für Handlungsbedarf und rot für Länder, in denen es schlecht/gar nicht geregelt ist.

--> Ampelsystem erst, wenn wir genug Informationen aus allen Ländern erhalten haben.

Vorhaben hierzu:

Die Ergebnisse werden komprimiert und mit einer erneuten Aufforderung zur Teilnahme an der Befragung an die europäischen Länder geschickt, aus denen keine Antworten kamen.

(siehe ENTE-Website <http://ente.education/>)

- e. Vorführung des neuen ENTE EU-Films
(Nina)

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission wurde ein Statement-Video zur Bildung von Kindern beruflich Reisender gemacht. Dieses Video wird auf der EU-Seite "SchoolEducationGateway" präsentiert. Es können Untertitel in allen EU-Sprachen gewählt werden.

<https://www.schooleducationgateway.eu/en/pub/viewpoints/interviews/education-talks-ente.htm>

- f. 14:30 Uhr: Zuschaltung von Marius Frank als Gast zur ICAM-Vorstellung (ICAM - Including Children Affected by Migration <https://www.icamproject.eu/>)

Marius Frank wird online vom ENTE-Vorstand und den anwesenden Mitgliedern begrüßt. Er stellt das ICAM-Netzwerk (entstanden im Rahmen eines Erasmus-Projektes) und das damit verbundene Anti-Mobbing-Programm mit Hilfe eines Videos vor.

<https://www.youtube.com/watch?v=1oz87hi8lQA>

Es ergeben sich mehrere Möglichkeiten der Zusammenarbeit:

- Die an ENTE angeschlossenen Schulen könnten sich dem Anti-Mobbing-Programm anschließen und die entwickelten didaktischen Materialien benutzen.
- Zukünftig könnte geschaut werden, ob ENTE und ICAM genügend gemeinsame Zielsetzungen haben, um zusammen ein Erasmus-Projekt zu starten/ sich an einem Erasmus-Projekt zu beteiligen.
- Über ICAM könnten neue Netzwerke erschlossen werden, z.B. Anschluss an Eurochild und ENTE könnte auf größeren europäischen Konferenzen vorgestellt werden.

- g. Info zur Lage der Schausteller und Circusse in Coronazeiten
(Berichte von ENTE-Mitgliedern vor Ort)

Frank Hakelberg (DSB):

Die deutschen Schausteller sind mit leeren Kassen in den Lockdown 2020 gestartet. Es gab recht schnell Überbrückungshilfen des deutschen Staates und im Sommer 2020 dachte man, dass das Größte überstanden ist. Der neue Lockdown im Herbst/ Winter 2020/21 hat alle "eiskalt" erwischt. Die Regelung, dass die Einkünfte vom November 2019 ausschlaggebend sind für erneute finanzielle Unterstützung, war sehr ungünstig für die Schausteller, da im November generell nicht viel verdient wird. Zum Glück konnte diese Regelung verändert werden und es gab doch ausreichende finanzielle Hilfe. Im Sommer 2021 wurden vermehrt temporäre Freizeitparks (kontrollierter Eingangsbereich, Einbahnstraßenregelung) aufgebaut. Finanziell waren diese Parks kein großer Erfolg.

Die Absage des Oktoberfestes 2021 hatte einen bedrohlichen Dominoeffekt zur Folge. Kleinere Feste wurden auch abgesagt. Die Coronaverordnungen der 16 Bundesländer sind sehr unterschiedlich und natürlich sind auch die Inzidenzen bzw. Hospitalisierungsraten unterschiedlich. Zeitweise sah es sehr gut aus für die Weihnachtsmärkte: 3-G, stichenprobenartige Kontrolle. Aber es ist fraglich, wie sich alles weiterentwickelt.

Während der Lockdowns haben viele Schausteller und Schaustellerinnen in anderen Berufen gearbeitet, z.B. LKW-Fahrer oder Verkäuferin. Insgesamt haben bis jetzt nur wenige Schaustellerbetriebe Insolvenz angemeldet. Dies durch die guten finanziellen staatlichen Hilfen und Kredite.

Helmut Grosscurth (ECA)

Im ersten Lockdown 2020 wurden plötzlich alle Generalproben abgesagt und Circusse konnten nicht reisen. Auch die großen Festivals wurden entweder abgesagt oder fanden online statt. Für Circusse gab es in Deutschland unter dem Begriff "Neustart Kultur" Unterstützung, bis ca. 100.000 € pro Circus: Dieses Geld sollte schwerpunktmäßig für Anticorona Maßnahmen genutzt werden. Die beantragten Gelder sind geflossen an die Circusse, die Verluste dokumentieren konnten.

Durch die Krise haben die Bereiche traditioneller Circus, moderner Circus, Circusschulen und pädagogische Initiativen zueinander gefunden und kooperiert. Dies wurde als positiv erfahren.

Es bleibt abzuwarten, wie die Situation Weihnachten 2021 aussieht. Einige Weihnachtscircusse wurden abgesagt. Eventuell darf man die Weihnachtscircusse nur mit 2G betreten und bereits gekaufte Karten zurückgegeben werden müssen. Problematisch ist auch, dass die EU z.B. die Einreise von mit Sputnik geimpften Artisten aus Russland nicht zulässt. Auch gibt es einen Einreisestopp für Artisten aus Drittländern. Künstler werden dementsprechend zugelassen. Artisten werden leider oft nicht als Künstler gesehen. Um so wichtiger ist es, dass Circus als Kulturgut anerkannt wird. Der Antrag zur Anerkennung des Kulturgut Circus wird in absehbarer Zeit von der ECA lanciert auf den Weg gebracht. Deutschland ist eins der wenigen europäischen Länder, in dem die Circuskunst nicht als Kulturgut anerkannt ist.

Sascha Ellinghaus; Torsten Heinrich, Bernhard van Welzenes (Schaustellerseelsorge)

Es gab viele Anfragen an die Kirchen, finanzielle Unterstützung zu leisten. Sascha berichtet, dass versucht wurde, mit Sachleistungen zu helfen oder direkt Rechnungen zu bezahlen. Auch haben die Kirchen viele Gespräche geführt, um die psychische Not zu lindern. Bernhard van Welzenes hat seine Gottesdienste im Livestream übertragen. Insgesamt hat er viele Kranke betreut und Beerdigungen durchgeführt. Auch probiert er, die Menschen davon zu überzeugen, sich impfen zu lassen.

Oliver Thier (SFC): die Circussen in NRW nehmen immer öfter Pflegekinder auf, um zu helfen, aber auch, um regelmäßige Einkünfte zu haben. Dies wird durchaus als kritisch gesehen, wenn es sich hierbei um ein Geschäftsmodell handelt.

h. Bildungsfragen von Schaustellern bzw. Circusmitarbeitern an ENTE

(Nina)

Annette und Nina wurden von Artisten persönlich angerufen und um Rat gefragt. In allen Fällen konnte Hilfe geleistet werden und waren die betroffenen Familien sehr glücklich, dass ihnen jemand zuhört und auch weiterhelfen konnte.

Bernhard van Welzenes wurde gefragt-gebeten, um bei einem Konflikt in den Niederlanden (auffälliges Gebäude eines Internates) zu vermitteln. Problematisch war, dass die Zuständigkeiten der Ansprechpartner nicht eindeutig geklärt waren.

i. Bericht zur Tätigkeit Ninas innerhalb der ESU

(Nina)

Durch die Funktion als Vize-Generalsekretärin der ESU hat sich Ninas Crommelins Netzwerk sehr erweitert. Im unter Punkt 4b beschriebenen Fall der EU-Empfehlung zum Blended Learning hat sich das Netzwerk als sehr tragfähig erwiesen. Innerhalb weniger Tage haben die Verbände aus den verschiedenen Ländern reagiert und ebenfalls Beschwerde gegen den Textentwurf eingelegt.

Positiv ist auch die Plattform die ENTE jetzt im „Kometen“ bekommt. 2020 und 2021 gab es recht viele Veröffentlichungen im „Kometen“, aber auch in der „Kirmes- und Parkrevue“.

Hinweis: Artikel werden auf die neue ENTE-Homepage hochgeladen!

j. Website, Facebook und Instagram (siehe <http://ente.education/>)

Heinz

Die ENTE-Webseite wird bis zum Jahresende 2021 vollständig überarbeitet, Instagram und Facebook werden integriert. Der Entwicklungsstand der Neuentwicklung ist wie folgt:

Work in progress - delayed due to a 6 weeks pause, caused by a personal issue

Work has been resumed on Thursday, November 04, 2021

% realized	comment	module	volume
75%	Done: the concept Pending: code implementation	Visual Concept Design a new visual concept for - start page image (and derived versions for small screen) - News presentation on homepage and single article view	8,0 h
50%	Done: ENTE WordPress theme coded from scratch Pending: the code responsible for the styling	Website Layout Starting point will be a responsive WordPress theme, that will be further customized to match ENTE's visual concepts. Coding in PHP, Javascript, CSS and HTML to build the front end representation.	10,0 h
100%		Graphic Design graphic realisation for the poster-like "Mission" chapter	5,0 h
100%		Machine Translation - ENTE truly multilingual - Identify the most suitable tool (cost-benefit) note: yearly licence costs of ~180 US-\$ will apply - Install, configure and test the tool's implementation	6,0 h
100%		Database programming Build a members list module; it's required for (1) extranet and (2) "send password" feature)	4,0 h

100%		Program "Service Point" map for mobile ◦ A map that works on touch screen and small devices	10,0 h
100%		Program the "Mission" page ◦ Implement the poster-like visual concept	2,0 h
50%		Program the "News management" module ◦ news publishing back-office interface for everyone	5,0 h
75%	Done: the forum Pending: the calendar	Program these features: ◦ Public calendar (managed by all registered users) ◦ Forum (extranet only)	10,0 h
100%		Program the "password by email" feature ◦ Stop "I forgot my password" issues.	5,0 h
75%		Web Editor Create and modify content as specified in the specification below (e.g. <i>Partners, Members, Educational Institutions ...</i>)	10,0 h

k. FORUM
(Bernhard)

Die Zusammenarbeit mit einigen Mitgliedern des Forums ist schwierig. In den Versammlungen wird versprochen, sich für das Forum zu engagieren und ENTE zu unterstützen, aber sobald jeder wieder seinen eigenen Weg geht, verwässert der Kontakt.

5. Kassenbericht des Schatzmeisters

Kassenbericht 2021

Die Jahre 2020-2021 (Stand 30.09.2021) in Zahlen:

- Mitglieder gesamt: 34 (Vorjahresvergleich +/-%), 8 von 34 davon europäisch (ohne Deutschland) (23%)

Kasse 2020 (Stand 31.12.2020)

- Einnahmen
 - gesamt: 1 7 8 0,00 €
 - Beiträge: 1 7 8 0,00 €,
 - Spenden: 0,00 €
 - Zuschüsse: 0,00 €
- Ausgaben/Investitionen: 1313,64€
- Sonstiges: --
- Der Kontostand des Vereins wies zum
 - 31.12.2020 einen Habenstand von 6948,50€ Haben

Kasse 2021 (Stand 30.09.2021):

- Der Kontostand des Vereins wies zum
 - 30.09.2021 einen Habenstand von 7661,78€ Haben
- offene Mitgliedsbeiträge zum 30.09.2021 betrugen 0,00 €.

Mit besten Grüßen



Heinz Gnioskko
ENTE-Schatzmeister

mobil: +49 173 9274984
fax: +49 2175 890607
mail: heinz.gnioskko@ente.education
www: <https://ente.education>

6. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2020 und teilweise 2021
(Sascha Ellinghaus in Vertretung für Tomas Zimmermann und Gerd Burmeister)

Bericht der Kassenprüfer über die Kassenprüfung für ENTE e.V. am 05.11.2021

Die Kassenprüfung wurde durch Sascha Ellinghaus und Gerhard Burmeister durchgeführt.

Der Schatzmeister hat uns den Kassenbericht mit allen Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Uns lag auch eine Gewinnermittlung, erstellt durch die Steuerberaterin, vor.

Die Gewinnermittlung wird beim zuständigen Finanzamt in Hilden eingereicht, damit die weitere Gemeinnützigkeit von ENTE e.V. gegeben ist.

Alle Einnahmen und Ausgaben stimmten mit den Belegen und dem Konto überein.

Wir schlagen daher der heutigen Jahreshauptversammlung die Entlastung des Vorstandes ENTE e.V. für 2020 vor.

Nijmegen, 05.11.2021



Sascha Ellinghaus



Gerhard Burmeister

7. Aussprache zu TOP 5 und 6 und Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

8. Anträge

Hinweis: Anträge müssen mit einer Frist von 4 Wochen der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand vorliegen.

- a. Torsten Heinrich:

„Unterstützung der Kampagne der Circus- und Schaustellerseelsorge der EKD zur Erhaltung dieses Arbeitsbereiches“.

9. Zielsetzung für ENTE e.V. fürs kommende Jahr

- a. Zusammenarbeit mit der EU und anderen internationalen Netzwerken
(Nina)
- b. Ausbau der Servicepoints Spanien, Italien und Frankreich u.a.
(Annette)
- c. Facebook-Aktivitäten
(Heinz)
Siehe oben TOP 4j
- d. BERiD-Fragebogen evt. einsetzen für Europa?
(Annette)
- e. Anderes: Bringt gerne eigene Ideen ein!
(Bernhard)

10. Jahresterminplan 2021/22 (sehr unsicher aufgrund von Corona)

- a. Latina 2021 (Bernhard)
Bernhard hat das Circusfestival in Latina besucht und dort auch eine Messe abgehalten. Die ECA hat sich dort kurz getroffen und die Lage der Circusse besprochen.
- b. Monte Carlo 2022 (Helmut)
- c. Mitgliederversammlung 2022 (Bernhard)
Die Mitgliederversammlung 2022 findet am 9. September 2022 in Geldermalsen, Niederlande, statt
- d. Budapest 2022 (Bernhard)

Ggfls. Aussprache und Beschlussfassung zu Anträgen laut TOP 8

- e. Torsten Heinrich:
„Unterstützung der Kampagne der Circus- und Schaustellerseelsorge der EKD zur Erhaltung dieses Arbeitsbereiches“.
Torsten berichtet darüber, dass die Arbeit der Circus- und Schaustellerseelsorge gefährdet ist. Die Synode der evangelischen Kirche hat beschlossen, die finanzielle Unterstützung in einem relativ kurzen Zeitraum derart zu begrenzen, dass eine Weiterarbeit der Circus- und Schaustellerseelsorge nicht möglich ist.

Er bittet alle ENTE-Mitglieder darum, diesen Link zu teilen und ggf. auch selber auszufüllen:

<https://survey.lamapoll.de/Circus-Kirche-und-Kirmes-geh-ren-zusammen/>

11. Mitteilungen und Verschiedenes

- a. Vorstand 2022/24 (Bernhard)
- b. Aufnahme bei BERiD (Annette)
- c. Konkrete Zusammenarbeit mit
 - i. FORUM und Fédération Européenne Des Écoles de Cirque (FEDEC) (Bernhard)
 - ii. BERiD und ECA (Annette)
 - iii. EU und ESU (Nina) Die Zusammenarbeit mit der EU war sehr konstruktiv. Wir hoffen, dass die Empfehlung zum Blended Learning vielen Ländern die Möglichkeit bietet, den Unterricht für Kinder beruflich Reisender zu verbessern.

Gezeichnet (Word-Version)

Annette Schwer und Nina Crommelin

Protokollantinnen

Bernhard von Welzenes

ENTE-Präsident



Bernhard von Welzenes sdb
Präsident

Bernhard von Welzenes

ENTE-Präsident



Protokollantinnen

Annette Schwer und Nina Crommelin

Anlage ENTE-Protokoll 2021-11-05

Mitgliederversammlungen Prüfung Beschlussfähigkeit

Mitglied	Status	Stimmante II	Ansprechpart ner Name	Ansprechp artner	ENTE- Eintritt	Datum MV Nijmegen 06.11.2021
-	natürliche Person	0	Boll	Nora	2018	
Stichting Rijdende School	Institution	2	Boll	Nora	2012	2
Schweizerische Circus- und Schaustellerseelsorge	Institution	2	Bolzern	Adrian	2018	0
-	natürliche Person	1	Bumelster	Gerd	2018	1
-	natürliche Person	0	Claret	Silvabeth	2012	0
VERBAND DER DIOEZESEN DEUTSCHLANDS: "Kath. Circus- und Schaustellerseelsorge der Deutschen Bischöfskonferenz"	Institution	2	Crommelin	Nina	2012	2
-	natürliche Person	1	Ellinghaus	Sascha	2017	2
-	natürliche Person	1	Ellinghaus	Sascha	2018	1
-	natürliche Person	0	Fekete	Peter	2018	0
-	natürliche Person	1	Fritz	Bärbel	2018	0
-	natürliche Person	1	Gleier	Christian	2012	1
-	natürliche Person	1	Gniotko	Heinz	2012	2
Institut für individuelle Förderung und Schulmanagement (IFF)	Institution	2	Gniotko	Heinz	2018	10
Deutscher Schaustellerbund e.V. (DSB)	Institution	2	Hakelberg	Frank	2012	3
BERID	Institution	2	Hein	Jürgen	2012	5
Circus- und Schaustellerseelsorge der ev. Kirche in Deutschland	Institution	2	Heinrich	Torsten	2018	2
ECA	Institution	2	Großourth	Helmut	2013	2
-	natürliche Person	0	Kardoc	Katalin	2018	0
-	natürliche Person	1	Korherr	Pernilla	2018	0
Zukunftswerk - Bildung (Schulwerkstatt)	Institution	2	Haackl	Gerald	2018	0
-	natürliche Person	1	Lalmer	Ruth	2012	0
-	natürliche Person	1	Oertel	Birgit	2012	0
-	natürliche Person	0	Richter	Carolina	2018	0
Europäische Schausteller-Union c/o Nationale Bond van Kermisbedrijfhouders BOVAK (ESU)	Institution	2	Ritter	Albert	2018	0
-	natürliche Person	1	Röthig	Eva	2018	0
Circus-Rikard	Institution	0	Schneiter	Silvabeth	2012	0
-	natürliche Person	0	Schneiter	Romane	2012	0
Schule für Circuskind NRW	Institution	2	Röthig	Eva	2013	2
-	natürliche Person	1	Schwer	Annette	2012	1
Schule im Circus e.V.	Institution	2	Sinner	Helga	2012	0
-	natürliche Person	1	Sinner	Helga	2018	0
NACT	Institution	0	Stables	Natalie	2018	0
National Circus Arts Centre Nonprofit- Ltd.	Institution	0	Stenzel	Edina	2012	0
-	natürliche Person	1	Thier	Alexandra	2012	0
-	natürliche Person	1	Thier	Oliver	2013	3
-	natürliche Person	1	Trelohel	Martin	2013	0
RK Parochie voor Kermis, Circus en Binnenvaart	Institution	2	Van Welzenes	Bernhard	2012	2
Forum of Christian Organizations for the Pastoral Care of Circus and Carnival Workers (FCO)	Institution	2	Van Welzenes	Bernhard	2018	2
Bundesverband Dt. Schausteller u. Marktkaufleute E.V. (BSM)	Institution	2	Wolf	Sandra	2012	0
-	natürliche Person	1	Zimmermann	Thomas	2018	0
Europ. Bildungswerk f. Beruf u. Gesellschaft (EBG)	Institution	2	Zimmermann	Thomas		0
DIE ETAGE	Institution	2	Zimmermann	Thomas		0
Summen						44
						84,82%

Partesentheitsliste		FUTTE Mitgliederversammlung 05.11.2021	
Name	Justifikation	Unterschrift	
Fluette Schuler	ENTE - F12ppr.	07. SR	
Noel Bog	Stichting Regende school		
Oliver Thier	Schule P. Circuskinder		
Eva Röhlig	Schule P. Circuskinder		
Christien Gieser	Pädagogische Hochschule Weisbaden		
Berhard Burmister	Hilfshilf/Kassenspieler		
Sandra Ellinghaus	Kath. Circus-u. Schauspielersorge		
Torsten Heinrich	Evang. Circus-u. Schauspielersorge		
Helmut Griesewald	ECR		
Bernhard van Helzen	Landelijk algemeen		
Hent Griesbeek	Jeer General Forum		
Jürgen Hein	Tfif		
Frank Wobbelberg	Online		
	DSB		



1



2



2021

Ergebnisse des Gespräches mit der Eurokommissarin

Zusammenarbeit mit dem
"European Commission/Directorate General for Education, Youth, Sport and Culture- Unit B2 - Schools and multilingualism"

1. Planung eines Webinars zum Thema "Traveller Education"
2. Filme zu ENTE und zur Rollende School
3. Einladung zu einer Online-Konferenz zur:
COUNCIL RECOMMENDATION ON ONLINE AND DISTANCE LEARNING IN
PRIMARY AND SECONDARY EDUCATION ONLINE CONSULTATION WORKSHOP

3



2021

1. Webinar zum Thema "Traveller Education"

https://www.schooleducationgateway.eu/en/pub/teacher_academy/webinars/traveller-education-across-eu.htm



4



2021

2. EU-Filme zu ENTE und zur Rijdende School

<https://www.schooleducationgateway.eu/en/pub/viewpoints/interviews/education-talks-ente.htm>

<https://www.schooleducationgateway.eu/en/pub/latest/practices/rijdende-school.htm>

5



2021

3. Einladung zu einer Online-Konferenz zur:

COUNCIL RECOMMENDATION ON ONLINE AND DISTANCE LEARNING IN PRIMARY AND SECONDARY EDUCATION ONLINE CONSULTATION WORKSHOP

Jul 2021: Veröffentlichung des Entwurfes zur Empfehlung des Rates

Vorschlag für eine EMPFEHLUNG DES RATES zum Blended Learning für eine hochwertige und inklusive Primar- und Sekundarschulbildung

Voorstel voor een AANBEVELING VAN DE RAAD over blended leren voor hoogwaardig en inclusief basis- en middelbaar onderwijs

Proposal for a COUNCIL RECOMMENDATION on blended learning for high quality and inclusive primary and secondary education

<https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/ec8d1d24-f5c7-11eb-9037-01aa75ed7121/language-en>

6



2021

Vorschlag für eine EMPFEHLUNG DES RATES zum Blended Learning für eine hochwertige und inklusive Primar- und Sekundarschulbildung

Bildung ist ein grundlegendes Menschenrecht und ein Recht des Kindes. Der Zugang zu ihr muss unabhängig von der Umgebung, in der sie stattfindet – in der Schule, digital oder in einer Kombination aus beidem – und von den unterschiedlichen persönlichen und sozialen Umständen der Lernenden gewährleistet werden. Darüber hinaus bietet ein Blended-Learning-Ansatz die Möglichkeit, die Qualität, Relevanz und Inklusivität der allgemeinen und beruflichen Bildung zu verbessern, z. B. durch ein besseres Lernangebot in ländlichen und abgelegenen Gebieten, einschließlich Regionen in äußerster Randlage und Inselgemeinden, sowie für andere Lernende, die die Schule möglicherweise nicht Vollzeit besuchen: **Personen, die Teil von fahrenden Völkern sind**; junge Betreuende; Personen, die gesundheitliche Probleme haben oder in Krankenhäusern und Pflegezentren untergebracht sind; Personen, die Hochleistungstraining absolvieren; und diejenigen, die sich in einer Berufsausbildung oder bezahlten Arbeit befinden. Alle Umgebungen und Hilfsmittel sollten für Angehörige von Minderheiten, Kinder mit Behinderungen und aus sozioökonomisch benachteiligten Verhältnissen gleichermaßen zugänglich sein und nicht zu Diskriminierung oder Segregation führen.

7



2021

Proposal for a COUNCIL RECOMMENDATION on blended learning for high quality and inclusive primary and secondary education

Education is a fundamental human right and a right of the child. Access to it has to be guaranteed, independent of the environment in which it takes place – the school site, at a distance, or a combination of both – and independent of the different personal and social circumstances of learners. Beyond the pandemic, a blended learning approach is an opportunity to improve the quality, relevance and inclusiveness of education and training, such as better learning provision in rural and remote areas, including the outermost regions and island communities, and for other learners who may not attend the school site full time: **those who are part of traveller communities**; young carers; those with health issues or residing in hospitals and care centres; those engaged in high-performance training; and those in vocational training or paid work. All environments and tools should be equally accessible to minority groups, children with disabilities and from socio-economically disadvantaged backgrounds and do not lead to discrimination or segregation.

8



2021

Voorstel voor een AANBEVELING VAN DE RAAD over blended leren voor hoogwaardig en inclusief basis- en middelbaar onderwijs

Onderwijs behoort tot de fundamentele rechten en de rechten van het kind. De toegang ertoe moet worden gewaarborgd, los van de omgeving waarin het plaatsvindt – op school, op afstand of een combinatie van beide – en los van de verschillende persoonlijke en sociale omstandigheden van de lerenden. Naast de pandemie is een aanpak van blended leren een kans om de kwaliteit, relevantie en inclusiviteit van onderwijs en opleiding te verbeteren, bijvoorbeeld door betere leervoorzieningen te bieden in landelijke en afgelegen gebieden – waaronder de ultraperifere gebieden en eilandgemeenschappen – en aan andere leerlingen die mogelijk geen voltijds klassikaal onderwijs volgen: **personen die deel uitmaken van traveller-gemeenschappen; jonge mantelzorgers; personen met gezondheidsproblemen of die in een ziekenhuis of een zorgcentrum verblijven; personen die een topsportopleiding volgen, en personen die een beroepsopleiding volgen of betaald werk hebben.** Alle omgevingen en middelen moeten gelijke toegang bieden voor minderheidsgroepen en kinderen met een handicap of uit een sociaal-economisch zwak milieu en mogen niet leiden tot discriminatie of segregatie.

9



2021

Einflussnahme auf die Empfehlung:

1. Kontaktperson beim "European Commission/Directorate General for Education, Youth, Sport and Culture- Unit B2 - Schools and multilingualism" angesprochen
2. Slowenischer Vorsitzende der Beratergruppe wurde kontaktiert:
Sein Tipp: Bildungs-Attachés der Vertretungen der EU-Länder in Brüssel müssen Anträge einbringen
3. Es wurden Briefe an die Attachés von Irland, Deutschland, Österreich, Niederlande geschickt.
ESU, ECA, Kirchen und ENTE-Netzwerk waren sehr aktiv und haben schnell reagiert!
4. Inoffiziell vernommen, dass die Empfehlung geändert wurde.

10

